

# Beschimpfungen heftigster Art als "freundschaftliches Spiel"

Beitrag von „Referendarin“ vom 19. November 2004 14:08

Wie ist es an euren Schulen mit Beleidigungen und Schimpfwörtern der Schüler untereinander, was denkt ihr darüber und wie geht ihr damit um?

Ist es an euren Schulen auch so, dass sich die Schüler im Unterricht lauthals als "Nigger", "Drecksjude" (heute erlebt) und "Hurentochter" bezeichnen und das als freundschaftliches Spiel sehen. Mir tut's leid, aber bei mir hört die Toleranz da vollkommen auf.

Wie denkt ihr darüber?

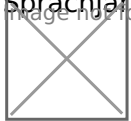
Wir hatten gerade eine lange Diskussion in einer zehnten Klasse (Realschule), weil ein Schüler seinen besten Kumpel als "Drecksjude" bezeichnet hatte und das völlig normal fand. Die Mehrheit der Klasse fand diesen Umgangston als "völlig normal, wenn man weiß, dass die beiden befreundet sind" und konnte uns Lehrer nicht verstehen. Eine ähnliche Situation habe ich erlebt, als das Wort "Nigger" gegenüber einem dunkelhäutigen Schüler fiel und die Mutter der Schülerin, die das Wort benutzt hatte, das doch als vollkommen "normalen Umgangston der Jugendlichen untereinander" empfand.

In der heutigen Diskussion wurde uns gesagt, dass es in den slawischen Sprachen (die beiden Jungen, die sich so beschimpft hatten, kommen aus Staaten des ehemaligen Jugoslawien) üblich sei, in jedem Satz Schimpfwörter zu benutzen; selbst ihre Eltern würden das so machen. Andere Schüler (in der Klasse sind viele verschiedene Nationalitäten) sagten, in der türkischen Sprache sei das genauso.

Soweit so gut. Selbst wenn die Schüler das untereinander als normal ansehen - ich sehe es vollkommen anders - hatten wir schon öfter die Situation, dass ein Schüler verbal die Mutter eines Mitschülers beleidigt hat und dieser daraufhin zuschlug. Diese Beleidigung sehen meine Schüler als Grund für eine Schlägerei. - Wie, was jetzt - freundschaftliches Spiel oder doch höchste Beleidigung? - da versteh ich langsam gar nichts mehr).

Gibt es so etwas an euren Schulen auch? Ist das wirklich der normale Umgangston der Jugendlichen (hallo, ich war vor 11 Jahren selbst noch in der Schule, bin ich schon so weit weg von der Realität 😊)?

Sind wir Lehrer intolerant (wurde uns von der Klasse vorgeworfen), weil wir deren normalen Sprachgebrauch in "privaten Gesprächen" unterbinden?



und gleichzeitig 😞

Referendarin